



Externe Stellenausschreibung

Im Landkreis Elbe-Elster, im Amt für Bauaufsicht, Umwelt und Denkmalschutz, besetzen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als:

SB Bauplanungsrecht (m/w/d)

Die Stelle ist mit 1,0 VZE (39h/Woche) unbefristet zu besetzen und wird bei Vorliegen der geforderten Qualifikationen bis zur Entgeltgruppe 11 TVöD vergütet. Die Besetzung der Stelle ist auch durch Teilzeitbeschäftigte möglich, wenn dabei die Abdeckung der Bürozeiten gewährleistet ist.

IHR AUFGABENBEREICH UMFASST

- die Erarbeitung von Stellungnahmen zu Bauvoranfragen und Bauanträgen
- die Erarbeitung von Stellungnahmen als Gutachten zu Widersprüchen in der Bauleitplanung
- die Erteilung von Auskünften sowie fachliche Beratung von Bürgern, Architekten und anderen Fachplanern
- eine Beteiligung bei der Aufgabenwahrnehmung als höhere Verwaltungsbehörde, insb. bei der
 - Durchführung von Genehmigungsverfahren für vorbereitende und verbindliche Bauleitpläne
 - Prüfung der Anträge der Kommunen unter formellen, materiellen, rechtlichen und fachlichen Gesichtspunkten
 - Anhörung der Kommunen zu erkannten Mängeln in den Planverfahren und Beratung zur Mängelbehebung
 - fachliche Beratung von Städten, Amtsgemeinden sowie Ämtern zu bauplanungsrechtlichen Fragestellungen (Flächennutzungspläne, Bebauungspläne, vorhabenbezogene Bebauungspläne und Satzungen) sowie Einzelvorhaben

SIE VERFÜGEN ÜBER

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Stadt- oder Raumplanung, Bauingenieurwesen, Architektur bzw. einen vergleichbaren Abschluss
- alternativ verfügen Sie über ein abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Öffentliche Verwaltung bzw. eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachwirt/in oder ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Rechtswissenschaften verbunden mit mehrjähriger fachpraktischer Erfahrung im öffentlichen Bau- und Planungsrecht
- fundierte und anwendungsbereite Kenntnisse der einschlägigen Gesetze und Vorschriften (z.B. BauGB, BbgBauO, BauNVO, BauVorV) sowie die Bereitschaft zur ständigen Fort- bzw. Weiterbildung
- einen sicheren Umgang mit fachspezifischer Software und MS Office-Anwendungen
- die Befähigung komplexe Sachverhalte zu erfassen, zu beurteilen und Sachzusammenhänge zu erkennen
- Eigenständigkeit und Entscheidungsfähigkeit sowie Verantwortungsbereitschaft
- eine termingerechte, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- ein sicheres und fachkompetentes Auftreten bei der Vertretung der Behörde nach außen
- die Fähigkeit zur fachlichen und situativen Kommunikation sowie einen sicheren Umgang mit konfliktbehafteten Situationen und sachbezogenes Durchsetzungsvermögen
- eine schnelle Auffassungsgabe und Belastbarkeit
- die Bereitschaft zur Durchführung von Außendiensttätigkeiten
- einen gültigen Pkw-Führerschein und die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkw für dienstliche Zwecke
- die Bereitschaft zur Mitwirkung im Katastrophenschutzstab

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bewerben Sie sich bitte bis zum 28.02.2025.

ANSPRECHPARTNER:

Frau Stefanie Schulze / Herr Till Barabas
Personalsachbearbeiterin
Tel. 03535 46-1229 / 03535 46-1467